

Beiheft

2

S 87

(c. 1151.)

[3

Urkunde des münsterischen Bischofs Werner, worin ein Geistlicher namens Anselongus dem Stift Metelen u. Asbeck einen Zehnten im Kpl. Willemberge (lies Willeberge = Wellbergen) pro animae suae remedio schenkt; ohne Jahreszahl.

Regeßt im Repert. zu T. II F. 25 P. 2 Nr. 24. Das Original fehlt hier; wegen Datierung vergl. Erhard Reg. hist. Westf. II Nr. 1759. Wahrscheinlich ist aber die unter Asbeck Nr. 4 regeßierte Urkunde, die in dem Asbecker Repertorium fehlt, fälschlicher Weise in dem Metelener verzeichnet und fälschlich die Schenkung dem Stift Metelen zugeschrieben, sodaß also unsere Urkunde identisch wäre mit Erhard, Cod. dipl. II, S. 64 Nr. 282.